

Woerl's Separat-Conto für Reisebücher - Verlag
in Würzburg.

[18349]

**Woerl's Reisebücher,
Woerl's Städteführer,
Woerl's Reiselectüre.**

Um den Bezug unseres Reisebücher-Verlags dem verehrl. Sortimentsbuchhandel möglichst zu erleichtern, halten wir

Bar - Auslieferungslager unseres gesamt-Verlags

in Leipzig

bei Herrn **F. Volckmar,**

in Leipzig

bei Herrn **K. F. Koehlers Barsortiment,**

in Prag

bei Herrn **Gustav Neugebauer,**

in Stuttgart

bei Herrn **Paul Neff,**

in Wien I Wollzeile 33

bei Herrn **B. Herders Verlag.**

Wir stellen dem verehrl. Buchhandel frei, **Barbestellungen** an obige Firmen zu richten, welche zu unseren Originalbedingungen Erledigung finden;

A condition-Bestellungen werden nur von Würzburg aus expediert.

Nachdem unser **Städteführer-Verlag** im Publikum vollständig eingeführt ist und derselbe von Jahr zu Jahr sich vergrößert, können wir grössere Kommissionssendungen nur noch an Firmen effektuieren, welche mit unseren Städteführern

- 1) bislang ein im Verhältnis zum Kommissionslager stehendes Resultat erzielt haben,
- 2) grösseren Lagerverschreibungen eine entsprechende feste Bestellung von mindestens 26:24 Exempl. (gemischt) beifügen, oder
- 3) von welchen ein bestimmter Absatz pro Saison garantiert wird.

Reine à cond.-Bestellungen namentlich von Firmen, mit welchen wir nicht schon in umfassenderem Verkehr stehen, bleiben unberücksichtigt. Neue Konten eröffnen wir nur, wenn eine grössere Barbestellung gleichzeitig mit der à cond.-Bestellung erfolgt oder ein entsprechender Jahresabsatz gesichert, resp. eine à Conto-Zahlung geleistet wird.

Der grosse Umfang unseres Unternehmens zwingt uns zu diesen Bestimmungen. Bei der Beliebtheit unserer Führer kann auch die kleinste Handlung eine feste Bestellung ohne Risiko aufgeben, da ihr dadurch der Vorteil geboten ist, noch ein umfangreicheres Kommissionslager zu erhalten.

Hochachtungsvoll

Würzburg, Mai 1894.

Woerl's Separat-Conto
für Reisebücherverlag.

Ferdinand Enke in Stuttgart.

[18509]

Soeben erschienen:

Das

Recht der Spedition

von

Dr. **Johannes Leopold Burchard,**
Rechtsanwalt in Hamburg.

— 8°. Geh. 10 M ord. —

Deutsche Chirurgie.

Begründet von

Th. Billroth und A. Luecke.

Herausg. von

Dr. **E. v. Bergmann,** und Dr. **P. Bruns,**
Professor in Berlin. Prof. in Tübingen.

Lieferung 29 b.

enthaltend

Prof. Dr. **H. Lossen:** Die Resektionen
der Knochen und Gelenke.

Mit 50 Holzschnitten.

gr. 8°. Geh. 10 M ord.

Logik.

Eine Untersuchung der Principien der Erkenntniss

und der

Methoden wissenschaftlicher Forschung

von

Wilhelm Wundt.

— Zwei Bände. —

Zweiter Band:

Methodenlehre.

Erste Abtheilung.

Zweite umgearbeitete Auflage.

gr. 8°. Geh. 13 M ord.

[18244] **Stüler, Prosch u. Willebrand:**

Das Schloss zu Schwerin

Wir erhöhten den Preis der ersten Prachtausgabe von 300 M auf 400 M und den der zweiten Prachtausgabe von 210 M auf 350 M. Wir bitten davon gef. Kenntnis zu nehmen.

Berlin, am 25. April 1894.

Wilhelm Ernst & Sohn.

[1011] Ich bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Schuster-Régnier

Neues

Wörterbuch

der

Deutschen

und

Französischen

Sprache.

— Fünfzehnte Auflage. —

Mit Rücksicht auf Begriffsbestimmung, Ursprung, Verwandtschaft, Umendung und Umwandlung der Wörter, und mit besonderer Bezugnahme auf die in den Naturwissenschaften, dem Handel u. üblichen Kunst- und Fachausdrücke auf Grund der neuesten Sprachforschungen

und mit Zugrundelegung der neuen

deutschen Orthographie

neu bearbeitet von

Christ. Wilh. Damour.

Zwei Bände:

I. **Französisch-Deutsch.** 1097 Seiten.

II. **Deutsch-Französisch.** 1086 Seiten.

Nebst Anhang:

Die Konjugationen, Konjugationstabelle der Verben mit starker Konjugation, Verzeichnis der Eigennamen, Wörterbuch der älteren und neueren Geographie.

Schülerausgabe.

In Leinwand gebunden

10 M ord., 7 M 50 S no., 6 M 70 S bar.

Freiexemplare

in Rechnung 11/10, gegen bar 7/6.

Einband der Freiexemplare 1 M 50 S no., 1 M 30 S bar.

Jeder Deutsche, welcher sich gründlich mit dem Französischen, oder umgekehrt jeder Franzose, welcher sich eingehend mit dem Deutschen bekannt machen will, wird in dem vom Rat für den öffentlichen Unterricht in Paris angenommenen neuen **Schuster-Régnier** den zuverlässigsten Führer haben.

J. J. Weber in Leipzig.